Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 27. 10. 1900

Herrn D^r Arthur Schnitzler IX. Franckgasse 1. Wien

lieber Arthur, ich freue mich fo fehr Sie wieder zu fehen. Ich werde Ihnen erzählen wie es kommt, dass ich wenig Zeit habe. Heute abend kann ich nicht. Morgen möchte ich aber den Abend bei Richard fein und schon früh hinkomen. Bitte machen Sie es auch möglich.

Von Herzen

Ihr Hugo

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte, 322 Zeichen

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse) Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 3/3, 27 X 00, 11 10V«. 3) Stempel: »Wien 9/2, 22 X 00, 12–1«. Schnitzler: mit Bleistift datiert: »11/10 900.«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *168 (2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *175 (4) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *175 (5) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *168 (6) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *168 (7) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *168 (8) mit

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann

Orte: Frankgasse, III., Landstraße, IX., Alsergrund, Wien

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 27. 10. 1900. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01081.html (Stand 18. Januar 2024)